



STATISTISCHER BERICHT

L III - j / 22

Personal des öffentlichen Dienstes in Thüringen am 30.6.2022

Zeichenerklärung

- Genau Null oder auf Null geändert
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt
Telefon: +49 361 57331-9642
Telefax: +49 361 57331-9699
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de
Internet: www.statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt

Referat: Öffentliche Finanzen,
Personal im öffentlichen Dienst
Telefon: +49 361 57334-3272
Herausgegeben im April 2024

Bestell-Nr.: 11 302
Heft-Nr.: 67/24
Preis: 5,00 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2024
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Grafiken	
Entwicklung des Personals im öffentlichen Dienst in Thüringen von 2011 bis 2022	7
Beschäftigte des öffentlichen Dienstes am 30.6.2022 je 10 000 Einwohner nach Beschäftigungsbereichen und Ländern (Arbeitsort)	20
Tabellen	
1. Entwicklung des Personals des öffentlichen Dienstes in Thüringen	8
1.1. Beschäftigte insgesamt nach Beschäftigungsverhältnis	8
1.2. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten nach Beschäftigungsverhältnis	9
2. Personal des Landesbereiches am 30.6.2022 nach Beschäftigungsbereichen und Kreisen	10
2.1. Beschäftigte insgesamt	10
2.2. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten	11
3. Personal des Kommunalen Bereiches am 30.6.2022 nach Beschäftigungsbereichen und Kreisen	12
3.1. Beschäftigte insgesamt	12
3.2. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten	13
4. Personal des öffentlichen Dienstes am 30.6.2022 nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppe und Einstufung	14
4.1. Landesbereich	14
4.2. Kommunaler Bereich	15
5. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten im Landesbereich je 10 000 Einwohner am 30.6.2022 nach Ländern, Beschäftigungsbereichen und Aufgabenbereichen	16
6. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten im Kommunalen Bereich je 10 000 Einwohner am 30.6.2022 nach Ländern, Beschäftigungsbereichen und Aufgabenbereichen	18
7. Personal des öffentlichen Dienstes am 30.6.2022 nach Beschäftigungsbereichen und Ländern (Arbeitsort)	21
7.1. Beschäftigte insgesamt	21
7.2. Beschäftigte je 10 000 Einwohner	21

Vorbemerkungen

Mit dieser Veröffentlichung wird über das Personal des Bundes, des Landes und der Kommunalen Körperschaften informiert.

Quelle der Angaben zum Personal des Bundesbereich auch im Ländervergleich (Tabellen 1, 5, 6 und 7) ist die Fachserie 14 Reihe 6 "Finanzen und Steuern - Personal des öffentlichen Dienstes" des Statistischen Bundesamtes in der jeweils gültigen Fassung.

Rechtsgrundlage

Gesetzliche Grundlage für die jährlich am 30. Juni durchzuführende Personalstandstatistik ist das Finanz- und Personalstatistikgesetzes (FPStatG) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) sowie das Thüringer Statistikgesetz (ThürStatG) in den jeweils aktuell gültigen Fassungen.

In diesem Bericht wurden in den Tabellen folgende Beschäftigungsbereiche einbezogen:

- Bundesbereich

- Bund,
 - Kernhaushalte
 - Sonderrechnungen mit kaufmännischem Rechnungswesen (einschließlich Bundeseisenbahnvermögen)
- Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform (Bund) ohne Sozialversicherungsträger

- Landesbereich

- Land,
 - Kernhaushalte
 - Sonderrechnungen mit kaufmännischem Rechnungswesen
- Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform (Land)

- Kommunalbereich

- Gemeinden und Gemeindeverbände,
 - Kernhaushalte
 - Sonderrechnungen mit kaufmännischem Rechnungswesen
- Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform (Gemeinden/GV)

- Sozialversicherung

Die Ebene der Sozialversicherung umfasst die folgenden Sozialversicherungsträger:

- die Bundesagentur für Arbeit als Träger der Arbeitsförderung (Arbeitslosenversicherung)
- die gesetzlichen Krankenkassen (Allgemeine Ortskrankenkassen, Ersatzkassen, etc. einschließlich der Pflegekassen, die den Krankenkassen angeschlossen sind)
- die Deutsche Rentenversicherung (Bund) und die Regionalträger
- die gewerblichen und landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften sowie die Unfallkassen von Bund, Land und Gemeinden /Gemeindeverbänden

Kernhaushalte sind alle Ämter, Behörden, Gerichte und Einrichtungen, deren Ausgaben und Einnahmen in den Haushaltplänen des Landes und der Gemeinden/Gemeindeverbände brutto veranschlagt werden.

Sonderrechnungen sind alle aus den Kernhaushalten ausgegliederten rechtlich unselbständigen Einrichtungen und Unternehmen mit kaufmännischem Rechnungswesen. Zu den Sonderrechnungen zählen Bundesbetriebe und Landesbetriebe nach §26 BHO/LHO, kommunale Eigenbetriebe sowie Sondervermögen. Zu den Sonderrechnungen des Landes gehören ab 2008 auch die Hochschulen, die ihre Haushaltsmittel im flexibilisierten Haushaltsvollzug gemäß dem § 5 ThürHhG 2011 bewirtschaften.

Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform sind rechtlich selbständige Körperschaften, Anstalten und öffentlich-rechtliche Stiftungen sowie Zweckverbände, die unter Rechtsaufsicht des Bundes, Landes bzw. der Gemeinden und Gemeindeverbände stehen.

Gegenstand der Personalstandstatistik sind:

- Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses,
- Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich (staatlicher Funktionsplan und kommunaler Gliederungsplan, Produktrahmenplan),
- Geschlecht,
- Laufbahngruppe und Einstufung,
- Dienst- oder Arbeitsort,
- Geburtsmonat und -jahr,
- steuerpflichtige Bruttobezüge des Monats, gegliedert nach Bezügebestandteilen,
- Arbeitszeitfaktor, regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit

Methodische Hinweise

Geheimhaltung

Aus Gründen der Geheimhaltung werden alle Einzelzahlen einem statistischen Rundungsverfahren unterzogen. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Abgrenzung des Personals

Personal-Ist-Bestand

Zum Personal-Ist-Bestand zählen alle Beschäftigten, die zum 30. Juni 2022 in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis zu einer berichtspflichtigen Einrichtung stehen und in der Regel Gehalt oder Entgelt aus Haushaltsmitteln dieser Stelle beziehen oder aus Drittmitteln finanziert werden (z. B. Stiftungsprofessuren).

Hierzu gehören:

- Dauerbeschäftigte, Beschäftigte in Ausbildung, Beschäftigte mit Zeitvertrag,
- Arbeitnehmer, deren Arbeitsverhältnisse nach § 16e Sozialgesetzbuch (SGB) II gefördert werden,
- ohne Bezüge beurlaubte Beamte, Richter, DO-Angestellte, Arbeitnehmer,
- geringfügig (Allein-) Beschäftigte,
- Beschäftigte, die an andere Einrichtungen ausgeliehen werden, sofern ein entgeltpflichtiger Arbeitsvertrag besteht,
- Beschäftigte, die eine Rente wegen (teilweiser) Erwerbsminderung (EU-Rente) beziehen und bei der Einrichtung weiterbeschäftigt sind (§ 96a SGB VI),
- Beschäftigte, die Mutterschaftsgeld oder wegen längerer Arbeitsunfähigkeit Krankengeld erhalten, auch nach Ende des Krankengeldbezugs (Aussteuerung).

Geringfügig (Allein-) Beschäftigte und ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Arbeitnehmer werden in diesem Bericht nicht dargestellt.

Nicht zum Personal-Ist-Bestand gehören:

- Geringfügig Beschäftigte mit Mehrfachbeschäftigungen sowie kurzfristige Beschäftigungsverhältnisse im Sinne der Sozialversicherung (§ 8 Abs. 1 Nr. 2 SGB IV),
- Personen, die Arbeitsgelegenheiten nach § 16d SGB II wahrnehmen, da bei dieser öffentlichen Förderung der sogenannten „Ein-Euro-Jobs“ kein Arbeitsvertragsverhältnis vorliegt,
- Personen, die eine ehrenamtliche Tätigkeit ausüben,
- Kräfte, die keinen Arbeitsvertrag mit der Einrichtung abgeschlossen haben und von Mitarbeitern der Einrichtung aus eigenen Mitteln beschäftigt werden,

- Beschäftigte in einem indirekten Beschäftigungsverhältnis zur Einrichtung (z. B. Krankenschwestern, die nicht aufgrund eines Einzeldienstvertrages, sondern eines Kollektivvertrages mit einem Mutterhaus beschäftigt werden),
- Beschäftigte mit Werkvertrag (auch Lehrbeauftragte),
- Nebenberuflich tätige Honorarkräfte, z. B. Musiklehrer
- Leiharbeitnehmer,
- Beschäftigte, deren Arbeitsverhältnis ruht, weil sie eine Rente (wegen voller oder teilweiser Erwerbsminderung) auf Zeit beziehen (näheres siehe z. B. § 33 Abs. 2 TVöD/ TV-L, frühere EU-Rente),
- Beamte im Vorruhestand,
- Freiwillig Wehrdienstleistende oder Personen in Freiwilligendiensten nach dem Bundesfreiwilligendienstgesetz – BFDG oder Gesetz zur Förderung von Jugendfreiwilligendiensten – JFDG sowie
- Praktikanten ohne Ausbildungsvertrag, wenn das Praktikum nicht verpflichtender Teil einer Ausbildung ist.

Beschäftigungsumfang

Vollzeitbeschäftigte sind Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit die übliche Wochenarbeitsstundenanzahl (bei Lehrkräften entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden) beträgt.

Als Vollzeitbeschäftigte gelten auch diejenigen, deren Arbeitszeit aus arbeitsmarktpolitischen Gründen auf Grundlage eines Anwendungstarifvertrages gekürzt wurde, die ansonsten aber die für sie tarifvertraglich höchst mögliche Arbeitszeit vereinbart haben.

Teilzeitbeschäftigte sind Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit weniger als die übliche volle Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten beträgt. Sie werden unterschieden in Teilzeitkräfte, die

- mindestens mit der Hälfte (T1) bzw.
- mit weniger als der Hälfte (T2)

der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten tätig sind.

Altersteilzeitbeschäftigte sind Beschäftigte, die sich aufgrund gesetzlicher bzw. tarifvertraglicher Regelungen in Altersteilzeit befinden. Sie werden unterschieden nach dem

- Blockmodell während der Arbeitsphase,
- Blockmodell während der Freistellungsphase,
- Teilzeitmodell

Sind die Altersteilzeitbeschäftigten nicht gesondert ausgewiesen, sind sie den Teilzeitbeschäftigten zugeordnet.

Vollzeitäquivalente: Bei der Ermittlung von Vollzeitäquivalenten werden Teilzeitbeschäftigte nur mit ihrem Anteil an der Arbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten berücksichtigt. Beschäftigte in Altersteilzeit fließen jeweils mit der Hälfte ihrer regulären Arbeitszeit ein, unabhängig davon, ob sie sich in der Arbeits- oder Freistellungsphase befinden. Auszubildende gehen in die Berechnung überwiegend als Vollzeitbeschäftigte ein. Die Vollzeitäquivalente werden mit Hilfe des Arbeitszeitfaktors berechnet.

Dienstverhältnisse

Beamte sind alle Bediensteten, die auf Lebenszeit, Zeit, Probe oder Widerruf durch eine Ernennungsurkunde in das Beamtenverhältnis berufen worden sind (planmäßige Beamte, beamtete Hilfskräfte und Beamte im Vorbereitungsdienst). Hierzu zählen auch Bürgermeister und Beigeordnete (Wahlbeamte), wenn sie hauptamtlich tätig sind. Bezieher von Amtsgehalt werden unter den Beamten nachgewiesen.

Richter sind alle Berufsrichter im Sinne des Deutschen Richtergesetzes, die sowohl bei Gerichten als auch bei Behörden (z. B. Ministerien) tätig sind; auch zu "Richtern auf Probe" ernannte Gerichtsassessoren. Nicht zu den Richtern zählen Richter kraft Auftrags und Staatsanwälte, die statusmäßig Beamte sind.

Als **Arbeitnehmer** zählen alle in einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis Beschäftigte, einschließlich Arbeitnehmer in Ausbildung.

Beschäftigte mit Zeitvertrag sind Beamte auf Zeit (einschließlich Wahlbeamte), Arbeitnehmer in einem Vertragsverhältnis auf Zeit (befristetes Arbeitsverhältnis), z. B. mit Aufgaben von begrenzter Dauer, Aushilfspersonal, Saisonkräfte, Doktoranden, Freiwillige nach dem Gesetz zur Förderung von Jugendfreiwilligendiensten. Arbeitsverträge mit Arbeitnehmern, für die ein Arbeitgeber Leistungen zur Förderung von Arbeitsverhältnissen nach § 16e SGB II erhält, sind ebenso Zeitverträge, sofern diese Arbeitnehmer in einem "unmittelbaren Arbeitsvertragsverhältnis" von mehr als 2 Monaten (kein kurzfristiges Arbeitsverhältnis) stehen.

Laufbahngruppen

Beamte werden entsprechend ihren **Besoldungsgruppen** den Laufbahngruppen

- höherer Dienst,
- gehobener Dienst,
- mittlerer Dienst und
- einfacher Dienst

zugeordnet. Der Einordnung liegen die zum Erhebungsstichtag gültigen Besoldungsgruppen zugrunde.

Einwohnerzahlen

Für die Berechnung der Beschäftigten je 10 000 Einwohner wurden die Bevölkerungszahlen zum 30.06.2022 verwendet.

Abkürzungen

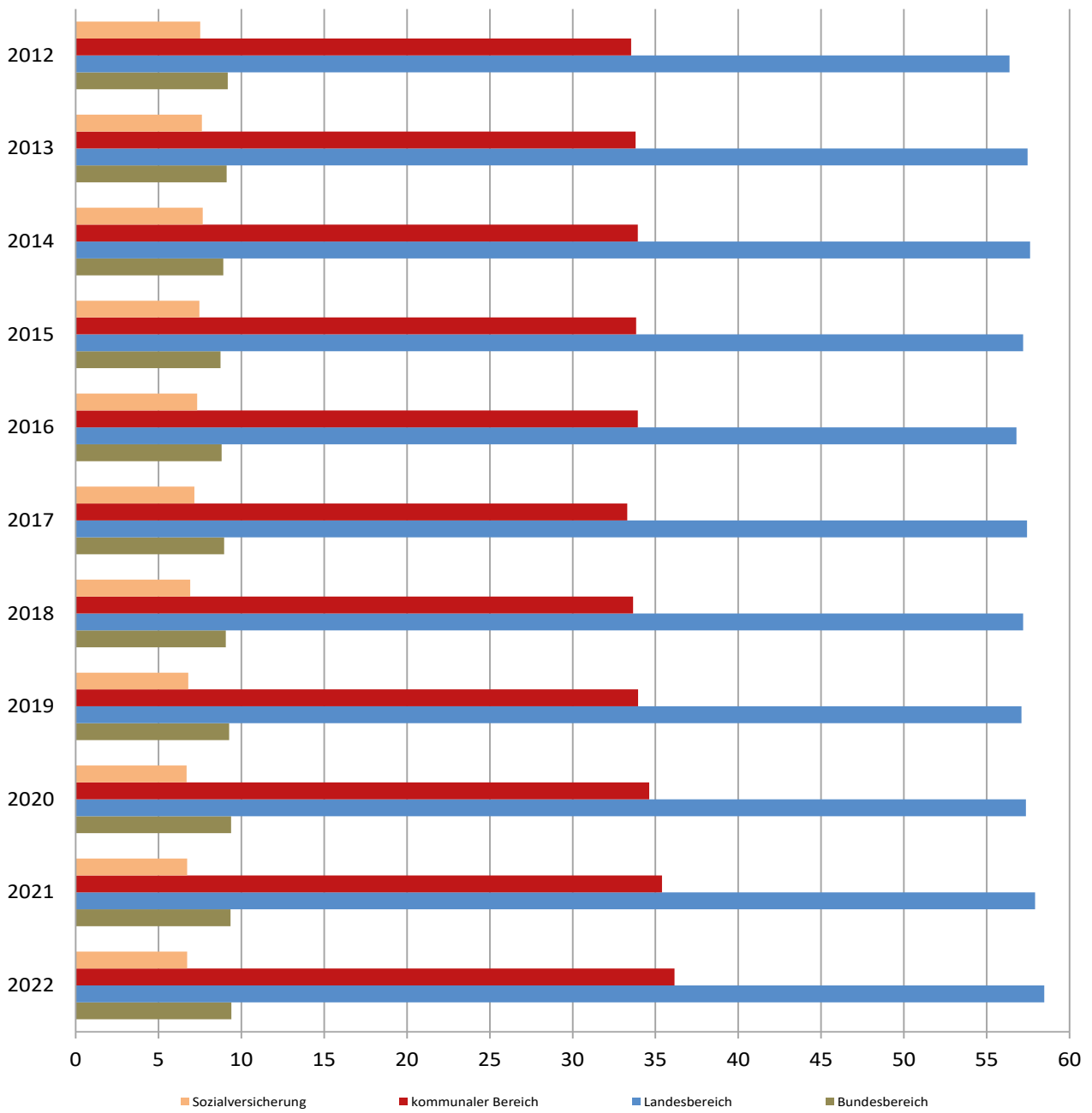
AT-Angestellte	Arbeitnehmer mit außertariflichem Entgelt
E	Entgeltgruppe
GV	Gemeindeverbände
FKZ	Funktionskennzahl, staatlicher Aufgabenbereich
VZÄ	Vollzeitäquivalent
KPR	kommunale Produkte

Hinweis

Im Interesse einer besseren Lesbarkeit wird nicht ausdrücklich in geschlechtsspezifischen Personenbezeichnungen differenziert. Die gewählte männliche Form schließt eine adäquate weibliche Form gleichberechtigt ein.

Entwicklung des Personals im öffentlichen Dienst in Thüringen von 2012 bis 2022

Vollzeitäquivalent in Tausend



1. Entwicklung des Personals des öffentlichen Dienstes in Thüringen

1.1 Beschäftigte insgesamt nach Beschäftigungsverhältnis

Jahr (30.6.)	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	Kommunaler Bereich	Sozialversicherung		
					zusammen	darunter Bundes- agentur für Arbeit	
Insgesamt							
2012	119 805	9 420	64 130	38 095	8 160	4 080	
2013	120 250	9 335	64 530	38 125	8 265	4 055	
2014	119 490	9 110	64 065	38 025	8 290	4 070	
2015	117 770	8 910	63 190	37 620	8 055	3 900	
2016	116 560	8 965	62 245	37 440	7 905	3 800	
2017	116 055	9 120	62 885	36 320	7 730	3 655	
2018	115 685	9 210	62 285	36 700	7 485	3 495	
2019	115 695	9 425	61 870	37 020	7 380	3 400	
2020	116 685	9 535	62 045	37 815	7 290	3 315	
2021	118 210	9 515	62 615	38 750	7 335	3 370	
2022	119 725	9 575	63 340	39 495	7 320	3 380	
Beamte und Richter							
2012	36 685	1 675	31 055	3 090	860	600	
2013	36 565	1 710	30 915	3 050	895	580	
2014	36 430	1 740	30 770	3 010	910	595	
2015	35 670	1 465	30 350	2 995	860	555	
2016	35 145	1 545	29 825	2 925	850	540	
2017	34 675	1 600	29 360	2 890	825	515	
2018	35 955	1 605	30 725	2 835	790	485	
2019	35 535	1 595	30 420	2 770	750	455	
2020	35 350	1 580	30 300	2 750	720	430	
2021	35 480	1 665	30 375	2 750	690	410	
2022	35 595	1 755	30 460	2 720	660	385	
Berufs- und Zeitsoldaten							
2012	5 680	5 680	-	-	-	-	
2013	5 630	5 630	-	-	-	-	
2014	5 425	5 425	-	-	-	-	
2015	5 560	5 560	-	-	-	-	
2016	5 445	5 445	-	-	-	-	
2017	5 540	5 540	-	-	-	-	
2018	5 660	5 660	-	-	-	-	
2019	5 840	5 840	-	-	-	-	
2020	5 930	5 930	-	-	-	-	
2021	5 775	5 775	-	-	-	-	
2022	5 735	5 735	-	-	-	-	
Arbeitnehmer 2)							
2012	77 440	2 065	33 075	35 005	7 295	3 480	
2013	78 060	2 000	33 615	35 075	7 370	3 475	
2014	77 635	1 945	33 290	35 020	7 380	3 475	
2015	76 540	1 885	32 840	34 620	7 195	3 345	
2016	75 970	1 975	32 425	34 515	7 055	3 265	
2017	75 840	1 980	33 525	33 430	6 905	3 140	
2018	74 070	1 945	31 560	33 865	6 700	3 015	
2019	74 320	1 990	31 450	34 255	6 630	2 945	
2020	75 405	2 020	31 745	35 065	6 570	2 885	
2021	76 955	2 075	32 235	36 000	6 645	2 960	
2022	78 395	2 080	32 880	36 775	6 660	2 995	

¹⁾ einschließlich Dienstordnungsangestellte

Noch: 1. Entwicklung des öffentlichen Dienstes in Thüringen

1.2 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten nach Beschäftigungsverhältnis

Jahr (30.6.)	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	Kommunaler Bereich	Sozialversicherung		
					zusammen	darunter Bundes- agentur für Arbeit	
Insgesamt							
2012	106 590	9 175	56 375	33 525	7 515	3 805	
2013	108 005	9 115	57 470	33 800	7 620	3 795	
2014	108 135	8 905	57 625	33 940	7 665	3 825	
2015	107 240	8 740	57 200	33 830	7 470	3 675	
2016	106 860	8 800	56 795	33 930	7 335	3 580	
2017	106 855	8 965	57 435	33 290	7 165	3 440	
2018	106 805	9 050	57 195	33 655	6 905	3 270	
2019	107 090	9 255	57 105	33 945	6 785	3 160	
2020	108 060	9 370	57 365	34 630	6 690	3 075	
2021	109 395	9 350	57 915	35 400	6 730	3 125	
2022	110 740	9 400	58 475	36 145	6 720	3 130	
Beamte und Richter							
2012	34 340	1 590	29 000	2 945	805	560	
2013	34 315	1 625	28 935	2 925	830	550	
2014	34 310	1 660	28 905	2 900	845	560	
2015	33 725	1 400	28 625	2 900	800	525	
2016	33 390	1 485	28 270	2 850	785	505	
2017	33 060	1 540	27 945	2 820	755	485	
2018	34 465	1 550	29 425	2 775	720	450	
2019	34 225	1 540	29 300	2 705	685	420	
2020	34 170	1 535	29 290	2 695	655	395	
2021	34 290	1 620	29 355	2 685	630	380	
2022	34 355	1 710	29 390	2 655	605	355	
Berufs- und Zeitsoldaten							
2012	5 670	5 675	-	-	-	-	
2013	5 620	5 620	-	-	-	-	
2014	5 420	5 420	-	-	-	-	
2015	5 550	5 550	-	-	-	-	
2016	5 440	5 440	-	-	-	-	
2017	5 530	5 530	-	-	-	-	
2018	5 645	5 645	-	-	-	-	
2019	5 825	5 825	-	-	-	-	
2020	5 915	5 915	-	-	-	-	
2021	5 755	5 755	-	-	-	-	
2022	5 715	5 715	-	-	-	-	
Arbeitnehmer ¹⁾							
2012	66 580	1 915	27 375	30 580	6 715	3 245	
2013	68 065	1 865	28 535	30 875	6 790	3 245	
2014	68 405	1 825	28 720	31 035	6 820	3 265	
2015	67 965	1 785	28 575	30 930	6 670	3 155	
2016	68 030	1 875	28 525	31 085	6 550	3 075	
2017	68 265	1 890	29 490	30 465	6 415	2 955	
2018	66 690	1 855	27 770	30 880	6 190	2 820	
2019	67 035	1 890	27 800	31 240	6 100	2 740	
2020	67 975	1 920	28 080	31 940	6 040	2 680	
2021	69 350	1 975	28 560	32 715	6 100	2 745	
2022	70 670	1 980	29 085	33 490	6 120	2 775	

¹⁾ einschließlich Dienstordnungsangestellte

2. Personal des Landesbereiches am 30.6.2022 nach Beschäftigungsbereichen und Kreisen

2.1 Beschäftigte insgesamt

<u>Thüringen</u> Kreisfreie Stadt Landkreis Außerhalb Thüringens	Insgesamt	Land			Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform
		zusammen	Kernhaushalt	Sonderrechnungen	
2012	64 130	61 705	48 455	13 245	2 430
2013	64 530	61 305	47 855	13 445	3 225
2014	64 065	60 855	47 340	13 515	3 205
2015	63 190	60 070	46 605	13 465	3 120
2016	62 245	59 125	46 085	13 045	3 120
2017	62 885	59 870	46 740	13 130	3 015
2018	62 285	59 415	45 915	13 495	2 870
2019	61 870	59 090	45 545	13 545	2 780
2020	62 045	59 160	45 315	13 845	2 885
2021	62 615	45 550	45 440	110	17 065
2022	63 340	45 760	45 645	115	17 580
Stadt Erfurt	12 095	10 355	10 355	-	1 740
Stadt Gera	2 620	2 540	2 540	-	80
Stadt Jena	14 760	4 090	4 090	-	10 670
Stadt Suhl	1 275	1 205	1 205	-	70
Stadt Weimar	4 030	2 455	2 340	115	1 575
Eichsfeld	1 540	1 460	1 460	-	80
Nordhausen	1 700	1 370	1 370	-	330
Wartburgkreis	2 315	2 085	2 085	-	225
Unstrut-Hainich-Kreis	2 250	2 250	2 250	-	-
Kyffhäuserkreis	1 255	1 160	1 160	-	95
Schmalkalden-Meiningen	3 405	3 050	3 050	-	355
Gotha	2 985	2 790	2 790	-	195
Sömmerda	810	800	800	-	15
Hildburghausen	715	640	640	-	75
Ilm-Kreis	3 100	1 525	1 525	-	1 575
Weimarer Land	1 110	1 065	1 065	-	40
Sonneberg	830	745	745	-	85
Saalfeld-Rudolstadt	1 690	1 520	1 520	-	170
Saale-Holzland-Kreis	1 205	1 150	1 150	-	55
Saale-Orla-Kreis	1 140	1 090	1 090	-	50
Greiz	1 270	1 175	1 175	-	95
Altenburger Land	1 210	1 210	1 210	-	-
Thüringen zusammen	63 315	45 740	45 625	115	17 575
kreisfreie Städte	34 780	20 645	20 530	115	14 135
Landkreise	28 535	25 095	25 095	-	3 445
Andere Bundesländer	20	20	20	-	5
Europäisches Ausland	-	-	-	-	-

Noch: 2. Personal des Landesbereiches am 30.6.2022 nach Beschäftigungsbereichen und Kreisen

2.2 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten

Thüringen Kreisfreie Stadt Landkreis Außerhalb Thüringens	Insgesamt	Land			Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich- rechtlicher Rechtsform
		zusammen	Kernhaushalt	Sonder- rechnungen	
2012	56 375	54 120	42 640	11 480	2 255
2013	57 470	54 530	42 865	11 665	2 940
2014	57 625	54 695	42 965	11 730	2 925
2015	57 200	54 325	42 660	11 665	2 875
2016	56 795	53 910	42 590	11 320	2 885
2017	57 435	54 635	43 180	11 455	2 800
2018	57 195	54 525	42 755	11 770	2 670
2019	57 105	54 515	42 680	11 840	2 585
2020	57 365	54 670	42 615	12 055	2 700
2021	57 915	42 945	42 845	100	14 970
2022	58 475	43 095	42 995	105	15 375
Stadt Erfurt	11 385	9 865	9 865	-	1 520
Stadt Gera	2 480	2 405	2 405	-	75
Stadt Jena	12 960	3 855	3 855	-	9 105
Stadt Suhl	1 210	1 140	1 140	-	65
Stadt Weimar	3 680	2 300	2 195	105	1 375
Eichsfeld	1 430	1 345	1 345	-	80
Nordhausen	1 590	1 295	1 295	-	295
Wartburgkreis	2 155	1 940	1 940	-	215
Unstrut-Hainich-Kreis	2 100	2 100	2 100	-	-
Kyffhäuserkreis	1 195	1 105	1 105	-	95
Schmalkalden-Meiningen	3 235	2 905	2 905	-	330
Gotha	2 830	2 635	2 635	-	190
Sömmerda	760	745	745	-	15
Hildburghausen	665	590	590	-	75
Ilm-Kreis	2 900	1 435	1 435	-	1 465
Weimarer Land	1 030	990	990	-	40
Sonneberg	775	690	690	-	85
Saalfeld-Rudolstadt	1 580	1 425	1 425	-	155
Saale-Holzland-Kreis	1 115	1 065	1 065	-	55
Saale-Orla-Kreis	1 060	1 010	1 010	-	50
Greiz	1 185	1 095	1 095	-	95
Altenburger Land	1 135	1 135	1 135	-	-
Thüringen zusammen	58 455	43 080	42 975	105	15 375
kreisfreie Städte	31 710	19 570	19 465	105	12 140
Landkreise	26 740	23 505	23 505	-	3 235
Andere Bundesländer	20	15	15	-	5
Europäisches Ausland	-	-	-	-	-

3. Personal des Kommunalen Bereiches am 30.6.2022 nach Beschäftigungsbereichen und Kreisen

3.1 Beschäftigte insgesamt

<u>Thüringen</u> Kreisfreie Stadt Landkreis <hr/> Außerhalb Thüringens	Insgesamt	Gemeinden/GV			Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform
		zusammen	Kernhaushalt	Sonderrechnungen	
2012	38 095	35 495	32 780	2 715	2 600
2013	38 125	35 525	32 785	2 740	2 595
2014	38 025	35 430	32 665	2 770	2 595
2015	37 620	34 910	32 240	2 670	2 710
2016	37 440	34 690	32 120	2 570	2 750
2017	36 320	33 560	30 975	2 585	2 760
2018	36 700	33 650	31 030	2 615	3 055
2019	37 020	33 950	31 270	2 680	3 075
2020	37 815	34 615	31 885	2 730	3 200
2021	38 750	35 465	32 815	2 645	3 285
2022	39 495	36 180	33 460	2 720	3 315
Stadt Erfurt	4 005	3 990	3 370	625	15
Stadt Gera	1 490	1 285	1 285	-	205
Stadt Jena	2 420	2 310	1 355	955	110
Stadt Suhl	640	640	530	115	-
Stadt Weimar	1 075	940	765	170	135
Eichsfeld	1 770	1 675	1 645	30	90
Nordhausen	1 520	1 420	1 385	30	100
Wartburgkreis	3 220	2 685	2 525	160	535
Unstrut-Hainich-Kreis	1 760	1 605	1 560	45	155
Kyffhäuserkreis	1 510	1 350	1 280	75	160
Schmalkalden-Meiningen	2 385	2 010	1 980	30	375
Gotha	2 605	2 380	2 265	120	225
Sömmerda	1 210	1 205	1 190	10	5
Hildburghausen	1 225	1 115	1 110	5	110
Ilm-Kreis	2 200	1 995	1 885	110	205
Weimarer Land	1 225	1 195	1 185	10	30
Sonneberg	880	740	710	30	140
Saalfeld-Rudolstadt	1 625	1 470	1 465	10	155
Saale-Holzland-Kreis	1 465	1 305	1 275	35	160
Saale-Orla-Kreis	1 475	1 255	1 235	20	225
Greiz	1 900	1 790	1 770	20	110
Altenburger Land	1 880	1 815	1 695	120	65
Thüringen zusammen	39 495	36 180	33 460	2 720	3 315
kreisfreie Städte	9 635	9 170	7 305	1 865	465
Landkreise	29 860	27 010	26 155	855	2 850

Noch: 3. Personal des Kommunalen Bereiches am 30.6.2022 nach Beschäftigungsbereichen und Kreisen

3.2 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten

Thüringen Kreisfreie Stadt Landkreis Außerhalb Thüringens	Insgesamt	Gemeinden/GV			Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich- rechtlicher Rechtsform
		zusammen	Kernhaushalt	Sonder- rechnungen	
2012	33 525	31 095	28 585	2 510	2 430
2013	33 800	31 355	28 805	2 555	2 445
2014	33 940	31 470	28 865	2 605	2 465
2015	33 830	31 235	28 705	2 530	2 595
2016	33 930	31 280	28 825	2 455	2 650
2017	33 290	30 625	28 155	2 470	2 665
2018	33 655	30 710	28 220	2 495	2 940
2019	33 945	30 995	28 435	2 560	2 950
2020	34 630	31 560	28 965	2 595	3 070
2021	35 400	32 245	29 725	2 525	3 155
2022	36 145	32 970	30 400	2 570	3 175
Stadt Erfurt	3 750	3 735	3 150	585	15
Stadt Gera	1 400	1 205	1 205	-	195
Stadt Jena	2 245	2 135	1 240	895	105
Stadt Suhl	605	605	490	110	-
Stadt Weimar	1 000	875	705	170	125
Eichsfeld	1 545	1 455	1 430	25	90
Nordhausen	1 405	1 305	1 275	30	100
Wartburgkreis	2 940	2 425	2 270	155	515
Unstrut-Hainich-Kreis	1 630	1 480	1 435	45	150
Kyffhäuserkreis	1 355	1 205	1 140	70	150
Schmalkalden-Meiningen	2 190	1 830	1 800	30	360
Gotha	2 405	2 195	2 080	110	215
Sömmerda	1 095	1 090	1 080	10	5
Hildburghausen	1 120	1 010	1 010	5	110
Ilm-Kreis	2 025	1 820	1 715	105	205
Weimarer Land	1 105	1 080	1 070	10	25
Sonneberg	805	675	645	25	130
Saalfeld-Rudolstadt	1 485	1 335	1 330	10	145
Saale-Holzland-Kreis	1 345	1 190	1 155	35	155
Saale-Orla-Kreis	1 325	1 110	1 090	15	215
Greiz	1 700	1 590	1 575	20	105
Altenburger Land	1 685	1 625	1 510	110	60
Thüringen zusammen	36 145	32 970	30 400	2 570	3 175
kreisfreie Städte	8 995	8 555	6 790	1 765	440
Landkreise	27 150	24 415	23 610	805	2 735

4. Personal des öffentlichen Dienstes am 30.6.2022
nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppe und Einstufung
 4.1 Landesbereich

Art des Beschäftigungsverhältnisses <u>Laufbahngruppe/ Einstufung</u>	Insgesamt	Land			Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform
		zusammen	Kernhaushalt	Sonder- rechnungen	
Insgesamt					
Insgesamt	63 340	45 760	45 645	115	17 580
dar. in Ausbildung	2 920	2 365	2 365	-	555
Beamte und Richter	30 460	28 865	28 865	-	1 595
höherer Dienst	8 250	6 995	6 995	-	1 250
gehobener Dienst	13 105	12 790	12 790	-	320
mittlerer Dienst	7 000	6 995	6 995	-	5
einfacher Dienst	-	-	-	-	-
in Ausbildung	2 105	2 085	2 085	-	20
Arbeitnehmer	32 880	16 895	16 780	115	15 985
AT-Angestellte, E15Ü - E13	10 155	4 110	4 055	60	6 045
E12 - E9	7 190	4 555	4 545	10	2 635
E8 - E5	12 755	7 340	7 300	40	5 420
E4 - E1	1 510	605	605	-	900
sonstige ¹⁾	450	-	-	-	450
in Ausbildung	815	280	280	-	535
darunter weiblich					
Zusammen	39 080	29 445	29 410	40	9 635
dar. in Ausbildung	1 635	1 295	1 295	-	340
Beamtinnen und Richterinnen	17 835	17 425	17 425	-	415
höherer Dienst	4 495	4 170	4 170	-	325
gehobener Dienst	9 090	9 015	9 015	-	80
mittlerer Dienst	3 100	3 100	3 100	-	-
einfacher Dienst	-	-	-	-	-
in Ausbildung	1 150	1 145	1 145	-	5
Arbeitnehmerinnen	21 245	12 025	11 985	40	9 220
AT-Angestellte, E15Ü - E13	5 630	2 855	2 835	20	2 775
E12 - E9	4 250	2 655	2 650	5	1 595
E8 - E5	9 840	6 070	6 055	15	3 775
E4 - E1	870	295	295	-	575
sonstige ¹⁾	165	-	-	-	165
in Ausbildung	485	150	150	-	335

¹⁾ ohne Zuordnung zum TV-L, TVöD

Noch: 4. Personal des öffentlichen Dienstes am 30.6.2022
nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppe und Einstufung
4.2 Kommunalbereich

Art des Beschäftigungsverhältnisses Laufbahngruppe/ Einstufung	Insgesamt	Gemeinden/GV			Rechtlich selbständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform
		zusammen	Kernhaushalt	Sonder- rechnungen	
Insgesamt					
Insgesamt	39 495	36 180	33 460	2 720	3 315
dar. in Ausbildung	1 185	1 045	985	60	140
Beamte	2 720	2 705	2 690	15	15
höherer Dienst	415	405	405	5	10
gehobener Dienst	930	925	915	10	5
mittlerer Dienst	1 210	1 210	1 210	-	-
einfacher Dienst	-	-	-	-	-
in Ausbildung	160	160	160	-	-
Arbeitnehmer	36 775	33 475	30 770	2 705	3 300
AT-Angestellte, E15Ü - E13	730	650	590	60	80
E12 - E9	7 985	7 450	6 930	520	535
E8 - E5	21 620	19 520	18 070	1 445	2 105
E4 - E1	4 510	4 415	4 080	340	95
sonstige ¹⁾	900	555	275	280	345
in Ausbildung	1 025	885	825	60	140
darunter weiblich					
Zusammen	24 075	23 035	22 080	955	1 045
dar. in Ausbildung	665	645	630	15	20
Beamtinnen und Richterinnen	1 030	1 025	1 025	5	5
höherer Dienst	110	110	105	-	-
gehobener Dienst	515	515	510	-	5
mittlerer Dienst	360	360	360	-	-
einfacher Dienst	-	-	-	-	-
in Ausbildung	45	45	45	-	-
Arbeitnehmerinnen	23 045	22 005	21 055	950	1 040
AT-Angestellte, E15Ü - E13	405	385	355	30	20
E12 - E9	5 125	4 910	4 645	265	215
E8 - E5	14 795	14 145	13 705	440	650
E4 - E1	1 745	1 710	1 635	70	35
sonstige ¹⁾	355	260	130	130	95
in Ausbildung	620	600	585	15	20

¹⁾ ohne Zuordnung zum TVöD

5. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten im Landesbereich *) je 10 000 Einwohner

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Flächenländer	Baden- Württemberg	Bayern	Branden- burg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
Insgesamt	250,0	257,1	246,5	228,3	252,7	277,0	243,5
Kernhaushalt	184,5	173,1	213,4	176,7	193,3	196,4	184,5
Allgemeine Dienste	77,5	68,0	82,2	84,4	81,9	95,1	72,6
Politische Führung und zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	12,3	10,8	16,8	15,3	15,4	19,9	8,7
dar.: Politische Führung	6,1	3,9	4,9	13,5	6,3	14,8	4,9
Innere Verwaltung	5,4	6,3	11,0	1,8	8,6	2,5	1,5
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	31,0	28,2	31,1	35,3	28,3	38,4	30,6
dar. Polizei	30,5	27,3	30,5	34,6	27,6	38,2	30,0
Rechtsschutz	19,2	15,1	17,9	20,1	21,7	20,7	19,2
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	14,6	11,4	13,5	15,9	17,1	15,4	14,8
Justizvollzugsanstalten	4,5	3,7	4,4	3,8	4,6	4,6	4,5
Finanzverwaltung	15,0	13,8	16,4	13,8	16,5	16,2	14,1
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	98,8	101,2	115,1	82,8	104,1	83,1	101,4
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	87,3	89,9	77,6	81,5	86,7	77,9	94,2
dar.: Grundschulen	19,2	-	21,6	29,7	21,3	17,4	23,4
Weiterführende allgemeinbildende Schulen	43,2	56,0	38,8	34,1	42,2	43,0	45,9
Sonder-/Förderschulen	8,2	7,5	7,0	6,8	9,4	8,1	8,6
Berufliche Schulen	11,7	15,8	9,5	7,1	12,6	8,0	13,6
Sonstige schulische Aufgaben	4,2	10,3	0,2	2,6	-	-	1,3
Hochschulen	8,3	10,1	33,5	-	5,2	2,5	0,0
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	8,3	10,1	33,5	-	5,2	2,5	0,0
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	0,8	0,1	1,5	1,9	-	1,7	1,8
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	2,4	1,1	5,0	4,7	-	8,1	1,4
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	1,3	0,4	2,4	-	2,1	0,2	2,1
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	1,7	1,7	3,4	1,5	-	1,8	2,1
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	0,5	0,2	2,0	0,6	0,7	0,1	-
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	1,5	0,3	1,9	0,9	4,4	6,3	3,0
Finanzwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-
Sonderrechnungen	16,4	29,9	2,4	15,8	8,9	21,4	36,3
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	6,8	22,0	0,0	-	0,0	21,0	20,3
Hochschulkliniken	1,9	-	-	-	-	-	9,9
Krankenhäuser und Heilstätten	0,7	-	0,8	-	-	-	1,5
Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	1,0	-	0,8	5,2	2,8	-	-
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	1,3	-	-	6,1	-	-	-
Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform	49,1	54,2	30,7	35,8	50,5	59,3	22,7
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	18,6	4,3	-	24,0	37,6	-	10,1
Hochschulkliniken	22,8	30,6	26,7	-	10,4	48,3	8,6
Krankenhäuser und Heilstätten	1,8	9,2	-	-	-	-	-
Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	0,9	1,5	1,7	-	-	-	1,6
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	0,1	0,1	0,0	-	0,1	0,1	0,0

* Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Länder sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherung. - Gemeinsame Einrichtungen (

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

am 30.6.2022 nach Ländern, Beschäftigungsbereichen und Aufgabenbereichen

Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
237,5	250,0	279,0	274,5	266,2	256,2	275,5
168,8	188,5	173,7	174,9	190,2	169,1	202,6
74,0	75,0	87,1	87,0	91,6	72,0	87,2
7,3	9,5	22,1	15,7	20,2	9,5	18,3
3,6	6,8	19,4	8,8	11,8	8,2	12,0
3,7	1,8	-	6,0	7,2	1,1	3,8
29,9	31,3	31,7	37,3	37,4	30,4	34,4
29,8	31,0	31,6	36,6	37,0	30,2	33,8
21,5	18,7	19,5	19,5	20,0	18,8	19,3
16,3	13,7	14,2	14,6	15,2	15,2	14,8
5,1	5,0	4,9	4,9	4,2	3,6	4,5
15,2	15,5	13,8	14,5	14,1	13,3	15,3
92,3	102,9	86,2	83,2	83,3	90,4	99,2
91,4	91,4	79,4	82,4	81,1	89,1	97,1
22,5	21,9	19,4	22,7	20,5	19,4	29,7
40,5	44,9	37,7	37,2	35,0	46,3	44,2
7,5	8,9	9,1	10,4	13,5	8,7	9,7
11,4	10,6	13,2	8,7	7,9	14,6	12,0
9,4	4,5	-	-	0,1	-	-
0,7	7,8	1,3	0,4	-	-	-
0,7	7,7	1,3	0,4	-	-	-
0,2	2,3	0,2	0,0	0,5	1,9	-
1,8	3,2	-	0,4	1,5	1,6	5,6
0,1	2,4	-	-	3,6	1,6	3,8
0,2	2,3	-	2,4	3,6	1,2	3,3
0,0	0,5	0,2	0,2	0,7	0,4	-
0,0	-	-	1,6	5,4	-	3,4
-	-	-	-	-	-	-
6,8	15,1	103,2	22,3	36,1	7,3	0,5
0,6	-	33,8	-	18,6	-	-
-	-	50,4	-	6,5	-	-
-	-	2,0	6,4	-	-	-
-	3,7	1,8	3,3	1,4	-	-
2,0	7,0	3,7	-	-	4,2	-
61,9	46,3	2,1	77,3	39,8	79,8	72,4
35,7	18,8	-	39,1	-	21,0	34,4
24,4	16,4	-	33,4	31,2	31,2	24,9
-	8,5	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	0,7	6,0
-	0,1	0,9	0,0	0,1	0,1	0,1

der Länder werden in dem Land nachgewiesen, in dem die Einrichtung ihren Sitz hat (z.B. Dataport).

6. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten im Kommunalen Bereich *) je 10 000 Einwohner

Kommunale Aufgabenbereiche (Produktgruppen)	Flächenländer	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern
Insgesamt	186,2	195,6	206,8	192,1	175,9	159,9
Kernhaushalt	144,6	161,3	134,6	174,7	145,1	126,4
Zentrale Verwaltung	54,8	61,1	40,6	65,0	51,0	66,6
dar.: Innere Verwaltung	37,0	46,2	27,9	45,6	33,3	46,6
Sicherheit und Ordnung	17,8	14,9	12,7	19,5	17,7	20,0
Schule und Kultur	15,1	17,9	18,6	14,0	12,3	11,8
dar.: Schulträgeraufgaben	10,0	11,8	13,6	8,5	8,3	6,6
Kultur und Wissenschaft	5,1	6,1	5,1	5,5	4,0	5,2
Soziales und Jugend	45,1	54,7	37,5	65,8	50,9	22,7
dar.: Soziale Hilfen	11,4	10,6	9,0	12,6	11,3	8,1
Kinder,- Jugend- und Familienhilfe	33,6	44,0	28,6	53,2	39,6	14,7
dar.: Tageseinrichtungen für Kinder	25,7	36,5	21,5	46,4	32,0	9,2
Gesundheit und Sport	4,8	4,1	3,8	5,1	5,3	4,2
dar.: Gesundheitsdienste	3,1	2,0	2,1	3,7	3,4	2,6
Sportförderung	1,7	2,1	1,7	1,3	1,9	1,6
Gestaltung der Umwelt	24,9	23,5	34,0	24,8	25,5	21,0
dar.: Räumliche Planung und Entwicklung	3,4	3,9	2,4	5,2	3,0	4,7
Bauen und Wohnen	4,0	3,0	5,7	4,0	4,8	3,3
Ver- und Entsorgung	1,9	1,8	3,5	0,9	2,0	0,7
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	4,6	5,4	7,0	4,2	2,2	3,7
Natur- und Landschaftspflege	5,3	6,9	4,4	7,1	5,8	6,1
Sonstiges	5,9	2,5	11,0	3,4	7,6	2,5
Sonderrechnungen	21,3	18,2	18,7	8,9	22,0	24,8
dar.: Krankenhäuser	5,5	3,8	6,4	-	1,2	7,7
Ver- und Entsorgung	4,7	5,6	5,5	1,1	5,5	2,9
Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform ¹	20,3	16,1	53,5	8,5	8,8	8,8
dar.: Krankenhäuser	8,3	7,8	33,8	-	-	-
Ver- und Entsorgung	5,1	2,7	4,6	6,6	2,7	5,6

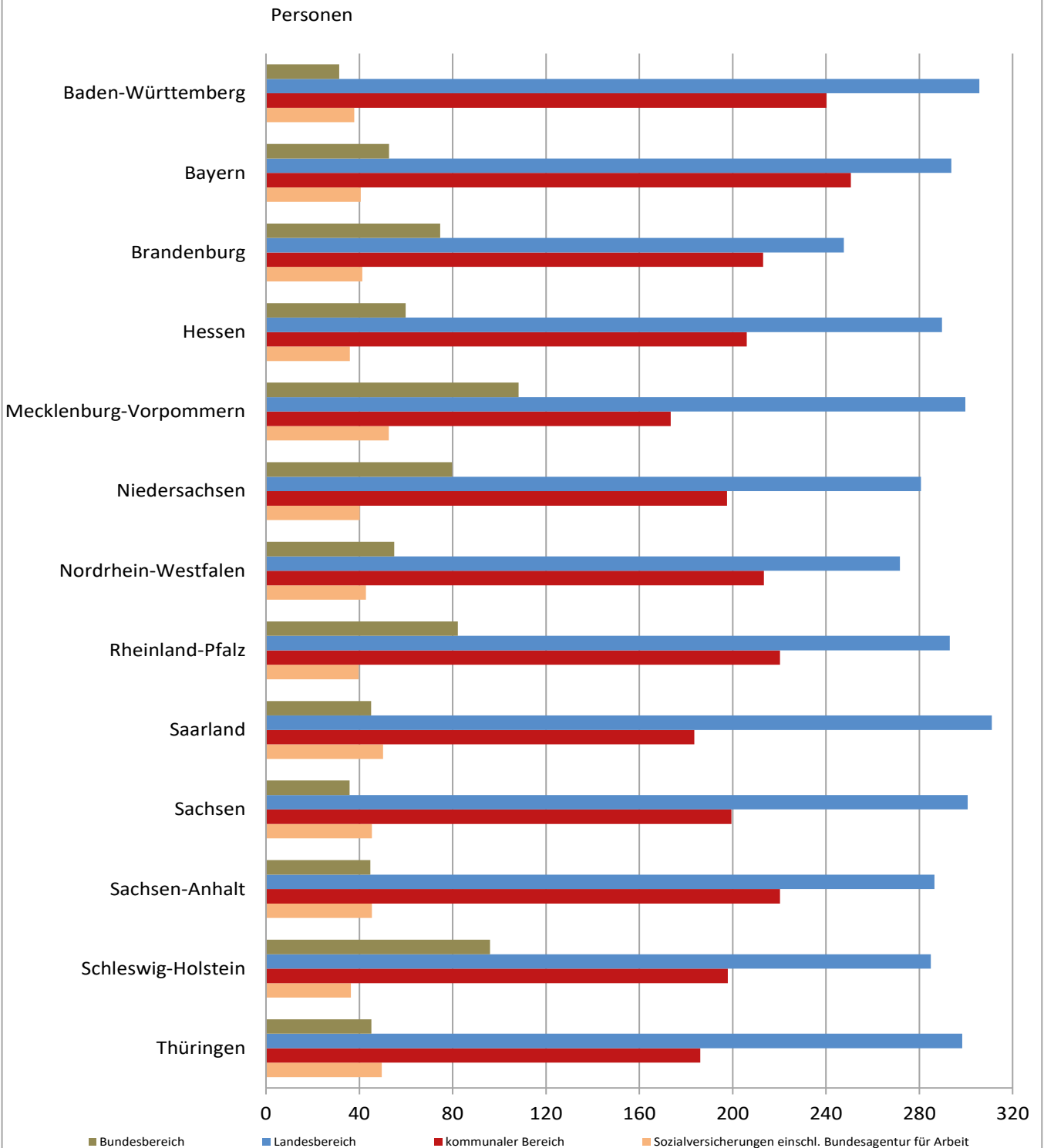
* Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. und kommunale Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher
1 Einschl. Zweckverbände.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

am 30.6.2022 nach Ländern, Beschäftigungsbereichen und Aufgabenbereichen

Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
167,3	186,4	179,8	162,4	179,1	200,8	167,0	170,3
141,9	141,9	144,0	142,3	143,3	153,9	131,2	143,2
51,0	60,7	55,2	45,7	58,1	66,1	53,6	51,0
34,9	36,5	39,4	31,3	39,8	45,3	36,5	34,1
16,1	24,1	15,8	14,4	18,3	20,8	17,2	16,9
14,1	14,0	15,6	12,1	12,5	12,6	13,4	14,4
10,5	8,5	10,0	9,0	6,5	7,0	9,9	8,9
3,6	5,5	5,6	3,0	6,0	5,6	3,4	5,5
45,4	40,1	53,0	43,1	47,5	50,0	37,2	43,1
12,2	14,0	8,0	16,1	13,4	10,1	10,9	10,7
33,3	26,1	45,0	27,0	34,1	39,9	26,3	32,4
23,3	16,7	37,9	20,8	28,6	33,3	17,9	25,8
6,0	5,3	4,4	5,4	4,3	4,9	4,6	5,7
4,2	3,9	2,6	3,8	2,8	2,5	3,7	4,3
1,8	1,4	1,8	1,6	1,5	2,4	0,9	1,4
25,3	21,9	15,7	36,0	20,9	20,2	22,4	29,0
2,5	4,1	2,4	3,1	4,7	3,2	1,8	2,7
3,5	4,0	3,0	5,7	2,3	3,0	2,8	6,0
1,6	1,9	0,7	1,1	0,5	0,7	2,0	0,4
4,5	4,1	2,6	1,7	6,3	4,0	3,2	1,5
5,0	5,1	4,5	7,1	4,2	5,8	3,8	4,1
8,1	2,8	2,4	17,4	2,9	3,6	8,9	14,3
12,6	29,5	19,1	11,9	29,7	36,5	15,1	12,1
2,5	10,6	2,4	-	10,0	7,8	-	-
3,6	3,3	10,2	5,4	3,1	3,8	7,9	3,6
12,8	14,9	16,7	8,2	6,1	10,4	20,7	15,0
2,8	3,3	4,0	-	-	-	4,4	-
6,9	5,4	6,6	6,3	4,4	7,7	5,1	11,7

Beschäftigte des öffentlichen Dienstes am 30.6.2022 je 10 000 Einwohner nach Beschäftigungsbereichen und Ländern (Arbeitsort)



7. Personal des öffentlichen Dienstes am 30.6.2022 nach Beschäftigungsbereichen und Ländern (Arbeitsort)

7.1 Beschäftigte insgesamt

Land	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	Kommunaler Bereich	Sozialversicherung einschließlich Bundesanstalt für Arbeit
Baden-Württemberg	691 210	35 300	343 525	269 910	42 475
Bayern	850 110	70 260	391 530	334 200	54 120
Brandenburg	147 925	19 150	63 530	54 675	10 575
Hessen	376 910	38 155	184 560	131 285	22 910
Mecklenburg-Vorpommern	103 175	17 620	48 775	28 225	8 555
Niedersachsen	485 525	64 735	227 800	160 390	32 605
Nordrhein-Westfalen	1 053 645	99 295	491 090	385 860	77 400
Rheinland-Pfalz	263 715	34 120	121 655	91 455	16 485
Saarland	58 340	4 455	30 770	18 155	4 960
Sachsen	237 230	14 595	122 720	81 400	18 515
Sachsen-Anhalt	130 455	9 770	62 625	48 150	9 915
Schleswig-Holstein	181 270	28 295	83 945	58 315	10 715
Thüringen	122 925	9 575	63 335	39 495	10 525
Summe Flächenländer	4 702 435	445 325	2 235 860	1 701 515	319 755
Berlin	305 575	50 260	222 165	-	33 150
Bremen	46 125	3 425	37 490	35	5 170
Hamburg	138 235	13 235	107 985	-	17 015
Insgesamt	5 192 370	512 245	2 603 500	1 701 550	375 090
Ausland	13 585	13 485	100	-	-

7.2 Beschäftigte je 10 000 Einwohner

Land	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	Kommunaler Bereich	Sozialversicherung einschließlich Bundesanstalt für Arbeit
Baden-Württemberg	615	31	306	240	38
Bayern	638	53	294	251	41
Brandenburg	577	75	248	213	41
Hessen	592	60	290	206	36
Mecklenburg-Vorpommern	634	108	300	173	53
Niedersachsen	598	80	281	198	40
Nordrhein-Westfalen	583	55	272	213	43
Rheinland-Pfalz	635	82	293	220	40
Saarland	590	45	311	184	50
Sachsen	581	36	301	200	45
Sachsen-Anhalt	597	45	286	220	45
Schleswig-Holstein	615	96	285	198	36
Thüringen	579	45	298	186	50
Summe Flächenländer	604	57	287	219	41
Berlin	820	135	596	-	89
Bremen	678	50	551	1	76
Hamburg	737	71	576	-	91
Insgesamt	618	61	310	202	45
Ausland	x	x	x	x	x

